

Aufruf zum Warnstreik bei BVG und BT

Die Gewerkschaft ver.di hat im Dezember 2025 ihre Forderungen zur Tarifrunde TV-N Berlin an den KAV Berlin und die BVG übergeben.

Die Arbeitgeberseite hat es in bisher zwei Verhandlungsterminen nicht geschafft, auf unsere Forderungen einzugehen und ein Angebot vorzulegen. Das lässt schon jetzt an einem ernsthaften Interesse an einem Tarifabschluss im Sinne der Beschäftigten zweifeln. Dies werden wir so nicht akzeptieren und rufen aus diesem Grund alle Beschäftigten im TV-N Berlin zum Warnstreik auf.

Wir fordern:

- 33 Tage Urlaub für alle Beschäftigten
- Erhöhung des Urlaubsgelds um 500€ und eine echte Umwandlung in Entlastungstage
- Umsetzung der Ergebnisse der Entlastungsstudie und damit verbunden:
 - Festlegung der Mindestruhezeit von 11 Stunden ohne Ausnahme
 - Verringerung der maximalen Schichtlänge auf 12 Stunden ohne Ausnahme
 - Erhöhung der Wendezeiten auf 6 Minuten ohne Ausnahme
 - Erhöhung der Zulage für geteilte Dienste auf 20€ und Abschaffung von geteilten Diensten an Wochenenden und Feiertagen

**Wir rufen die Beschäftigten der BVG und BT
im Geltungsbereich des TV-N Berlin
am 02. Februar 2026 von Betriebsbeginn
(3:00 Uhr) bis Betriebsende (2:59 Uhr) zum
Warnstreik auf.**

Impressum

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft
Busse & Bahnen,
Am Bahnhof Westend 3,
14059 Berlin,
V.i.S.d.P. Jeremy Arndt
Bearbeitung: Gordon Günther

